

Datenschutzrelevante Hinweise nach Art. 12 - 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Bedarfsmeldung für einen Krippenplatz

Sehr geehrte Eltern, Erziehungs- und Sorgeberechtigten,

in den nachfolgenden datenschutzrelevanten Hinweisen informieren wir Sie gemäß Art. 12 – 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten sowie der Daten Ihrer Kinder im Rahmen der Bedarfsmeldung für einen Krippenplatz.

1. Verantwortliche für die Datenverarbeitung:

Gemeinde Schmelz, vertreten durch Herrn Bürgermeister Wolfram Lang
Rathausplatz 1, 66839 Schmelz

2. Kontaktdaten des externen Datenschutzbeauftragten:

Firma ASZ GmbH	Ansprechpartnerin im Rathaus:
Herrn Hans-Jürgen Kiefer	Frau Anna Pusse, Tel. 06887/301 154
Dirminger Straße 22a, 66571 Eppelborn	e-Mail: datenschutz@schmelz.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage nach Art. 6 Abs. 1c und 1e DSGVO:

Im Rahmen der Bedarfsmeldung für einen Krippenplatz werden personenbezogene Daten der zu betreuenden Kinder sowie der Eltern bzw. Erziehungs- und Sorgeberechtigten und eventueller Geschwisterkinder erfasst. Anhand der erfassten Daten soll eine Verbesserung in der Qualität der Krippenbedarfsmeldung sowie der Vergabe der Krippenplätze erreicht werden. Die Daten werden zum Zwecke der Vergabe von Krippenplätzen benötigt, da diese anhand der familiären und beruflichen Situationen der Eltern bzw. Sorgeberechtigten sowie anhand sozialer Aspekte erfolgt.

4. Herkunft der Daten und Datenkategorien:

Erfassungsbogen „Bedarfsmeldung Krippe“ Seite 1 – 5

5. Empfänger / Kategorien von Empfängern:

Die Daten werden bei den zuständigen Mitarbeiter/innen des Fachbereiches 1 der Gemeindeverwaltung Schmelz verarbeitet und gespeichert.

6. Übermittlung in Drittstaaten:

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittstaaten außerhalb der EU findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung:

Die Daten werden bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres des Kindes gespeichert. Sofern aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung eine darüber hinausgehende Speicherung der erhobenen Daten erforderlich sein sollte, können diese bis zur Zweckerfüllung gespeichert werden.

8. Rechte der Betroffenen:

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 21 DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit.

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Dazu können Sie sich an das Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland (UDZ), Fritz-Dobisch-Str. 12, 66111 Saarbrücken wenden.